

Etude Homéopathique de

<>	<> <u>Kents Konzept</u> <u>Der Elementarsubstanz</u>	
----	---	--

◆ In seinem Buch « Zur Theorie der Homöopathie », von 1832

1.	Die <i>formgebende Intelligenz</i> , welche in allen, was Form annimmt wirksam ist.
2.	Die <i>Variabilität</i> , Ordnung oder Unordnung, normaler oder pathologischer Zustand.
3.	Die <i>Durchdringung</i> , wie beim Magnetismus oder der Kohäsion
4.	Die Überlegenheit durch die Beherrschung und die Kontrolle, die sie über den Körper, den sie besetzt, ausübt.
5.	Die <i>Reduktibilität</i> , nicht hingegen Restitution
6.	<i>Die Spezifität</i>
7.	Die Qualitative Eigenschaft, Basis des Dynamisierungsprinzips
8.	Die <i>Anpassung</i> an die Umgebung (die Aura)
9.	Die <i>Aufbauende</i> und <i>regenerierende</i> Eigenschaft
10.	Die Energetische Eigenschaft in aufsteigender Serie